

## Bezirksklasse Herren OHZ/VER

SV K. Pennigb./Sand. (SG) : TSV Worpswede  
Dienstag, 25.10.2022, 20:00 Uhr

### Großer Jubel beim TSV Worpswede – 9:3 Auswärtserfolg

Auch dank Maximilian Mellenthin, welcher ungeschlagen blieb, konnte der TSV Worpswede das Auswärtsspiel beim SV K. Pennigb./Sand. (SG) in der Bezirksklasse Herren OHZ/VER mit 9:3 gewinnen. Die Heimmannschaft hielt in ihrem 5. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Maximilian Mellenthin den finalen Punkt holte.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. 2:3 hieß es am Ende, als Prigge / Bertus und Marahrens / Becker sich am Tisch gegenüber standen. Kurz strauchelten sie, aber letztlich waren von Oesen / Türke beim 11:8, 11:5, 6:11, 11:9 gegen Buck / Gusowski doch überlegen. Ein Satz reichte nicht, weshalb Dybek / Zeich das Match gegen Mellenthin / Büttner mit 1:3 verloren. Nach den ersten Spielen standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Claas Prigge eine Vier-Satz-Niederlage gegen Jan-Philipp Buck kassierte. Bemerkenswert war hierbei der dritte Satz, der erst nach 34 Punkten mit einem verlorenen Satz für Prigge beendet wurde. Ein Satz reichte nicht, weshalb Klaus von Oesen das Match gegen Joscha Marahrens, letztendlich auf Basis der TTR-Werte wie zu erwarten mit 1:3 verlor. Wenig später ging es beim Spielstand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Gekämpft bis zum Schluss hatte wenig später Kevin Bertus in der Partie gegen Andreas Gusowski, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben, so dass Bertus aus der Außenseiterrolle heraus, die er auf Basis der TTR-Werte innehatte, letztendlich nicht mit einem Erfolg überraschen konnte. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Claas Türke über die 1:3-Niederlage gegen Maximilian Mellenthin hinweggetröstet werden musste. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:6 an der Reihe. Völlig ungefährdet war indes der Sieg von Radoslaw Dybek gegen Jan Büttner nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:5, 11:7, 5:11, 11:9 in der im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte als eher ausgeglichen eingeschätzten Partie nicht verloren. Siegfried Zeich verlor sein Spiel dagegen gegen Michael Becker unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 0:3. Das musste man neidlos anerkennen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SV K. Pennigb./Sand. (SG) und des TSV Worpswede. Das Einzel zwischen Claas Prigge und Joscha Marahrens endete indessen mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Einen Zähler für die Gäste musste Klaus von Oesen bei der 1:3-Niederlage gegen Jan-Philipp Buck hinnehmen. Kevin Bertus verlor am Nachbartisch seine Partie gegen Maximilian Mellenthin unterm Strich eindeutig und anhand der TTR-Werte überhaupt nicht überraschend nach Sätzen mit 8:11, 7:11, 4:11. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Gastmannschaft damit final eingetütet.

Nach diesem Ergebnis wird der SV K. Pennigb./Sand. (SG) am 01.11.2022 gegen den FC Hambergen III versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 02.11.2022 gegen den TV Oyten II mitnehmen.

#### Statistik:

#### SV K. Pennigb./Sand. (SG)

Doppel: Prigge / Bertus 0:1, von Oesen / Türke 1:0, Dybek / Zeich 0:1

Einzel: C. Prigge 1:1, K. Oesen 0:2, K. Bertus 0:2, C. Türke 0:1, R. Dybek 1:0, S. Zeich 0:1

#### TSV Worpswede

---

Doppel: Buck / Gusowski 0:1, Marahrens / Becker 1:0, Mellenthin / Büttner 1:0

Einzel: J. Marahrens 1:1, J. Buck 2:0, M. Mellenthin 2:0, A. Gusowski 1:0, M. Becker 1:0, J. Büttner 0:  
1